

yt in dem ccyv. blat

**E**wangelium  
**V**idete vigilate et orate. Fryet  
 waechet vñ bedet Snych in dem  
 ccyvii. blat

**O**p sente Johanes des Douffers  
 vnthouffdüg dach epistel

**E**xpectatio iustoru Die wait  
 dung der gerechten is die vrend  
 Snych in dem ccyvii. blat

**E**wangelium.

**I**n illo. t. Misit herodes rex r.  
 Marci vj. capitulo.

**I**n d tzyt. sandt koning herodes  
 die scharen vñ vieng iohanne vñ  
 bandt yn in cynen kercker van he  
 rodias wege. die da philippi sijns  
 broeders huysfrouw was want he  
 had sy ym genomē vnd iohannes  
 sacht herodi. Die tzeempt mer dat  
 du hais die vrouwe dijns broeders  
 Herodias was iohann heymlich  
 vrant vnd wold yn doiden vnd  
 mocht niet. Euer herodes vruchte  
 iohanne. want he wist dat he cyn  
 rechruerdich mynsch was vnd be  
 hielt yn vnd als he yn hoerde do  
 deed he vil ding vñ hoert yn gern  
 Als sich nu begaff cyn gebuerlich  
 dach. So marchde herodes vp de  
 dach sijne gheboert cyn essen den  
 vuyften rendtmeysterē vñ de beste  
 in galilea. Als nu in was gegang  
 gen die dochter der vrouwen hero  
 dias vñ had gesprongen vnd dat  
 herodes vñ den andere effende hat  
 wail gevallen. Do sprach d koning  
 zo dem dochtergyn. Bid vā mir  
 wat du wils dat wil ich dir gene  
 vñ swoer dē dochtergyn wat du  
 wils dat wil ich dir gene. vnd off  
 du bedes vmb d z half deyl mijns

rijchs. vñ dat dochtergyn gienc  
 hin vps vñ sprach zo sijne moed  
 wat sal ich bidden. So sprach die  
 moed d z houft johans des douf  
 fers. Als nu dat dochtergyn wid  
 der ingegagen was. do bat it den  
 koning yende vñ sprach. Ich will  
 dat du mir bald geefe. vp cynē tel  
 ler d z houft johans des douffers  
 do ward bedruyft d konig vā dē  
 aids wege. Euer vā d miteffende  
 wege wold he sy niet bedruue. son  
 der he sant dē stocker vnd geboed  
 dat gebracht wurd d z houft johā  
 nis vp cynē teller. vñ he kopde yn  
 im kercker vñ bracht sijn houft vñ  
 gaff it dē dochtergyn vñ d z doch  
 tergyn gaff it sijne moed. Als nu  
 dat gehoert hatten sijn unger. do  
 quame sy vñ namen sijn lychaem  
 vñ lachten dat in cyn graff.

**O**p sente felix vnd Audactus  
 dach die epistel.

**L**ingua sapiētum ornat sciam  
 Proverborum xv. capitulo.

**D**ie tzung der wijsen tziert die  
 kunst. euer d mude d gecken spruche  
 vps geckheyt. Op cyn yecklich stat  
 die onge des heeren anfyende goit  
 vñ boes. cyn wailgevellich tzung  
 is dat holtz des leues. die euer vn  
 meessich is zobucht dē geyst. wāt  
 i dē huys des gerechte is vil sterck  
 de vñ in den vruchte des vngude  
 gen is bedruyffenis. Die lyppen d  
 wijsen werden vyssen die kunst.  
 dat hertz d doeren wyrt vngelijch  
 sijn. die offer der boessen sijn ver  
 achtlich dem heeren die geloffte d  
 gerechten wail gewellich. wer ver  
 uolget die gerechtheit der wyrt  
 lyeffgehat van dem heeren.